

Rhein-Provinz.

Regierungs - Bezirk Düsseldorf.

Kreis Düsseldorf.



Nach ein. Original-Aufnahme von H. Deiters, ausgef. v. Winkelmann u. Söhne.

Verlag von Alexander Duncker, Königl. Hofbuchhändler in Berlin

LANDSBERG.

LANDSBERG.

RHEIN-PROVINZ. — REGIERUNGS-BEZIRK DÜSSELDORF. — KREIS DÜSSELDORF.

Das Rittergut Landsberg liegt im landrätlichen Kreise Düsseldorf in der Nähe der Ruhr und unmittelbar an der Strasse, die von Düsseldorf nach Kettwig führt. — Die daselbst befindliche, sehr gut erhaltene alte Ritterburg, war schon im zwölften Jahrhundert der Wohnsitz eines Zweiges der jetzt in der Provinz Westphalen ansässigen Gräflichen und Reichsfreiherrlichen Familie von Landsberg, welcher im Anfange des achtzehnten Jahrhunderts mit Vit Arnold von Landsberg zu Landsberg im Mannesstamme erlosch.

Durch die Heirath der Erbtöchter desselben Anna Wilhelmine von Landsberg mit dem Freiherrn Sigismund von Bevern kam das Gut Landsberg an die Familie von Bevern, in welcher es über ein Jahrhundert verblieb, bis im Jahre 1825 eine verwittwete Freifrau von Bevern daselbe an den Königlich Preussischen Kammerherrn Gerhard Freiherrn von Carnap verkaufte. Von Letzterem hat der jetzige Besitzer Franz Engelbert Alexander Reichsfreiherr von Landsberg-Velen zu Steinfurt, Königlich Kammerherr und lebenslängliches Mitglied des

Herrenhauses, Ritter des rothen Adlerordens dritter Klasse, die alte Familien-Besitzung im Jahre 1837 durch Kauf wiedererworben.

Wegen seiner schönen Lage und freundlichen Umgebung wird Landsberg von Reisenden in der Ruhr-Gegend und den Bewohnern der benachbarten Städte häufig besucht, besonders der am Eingange des inneren Schlosshofes befindliche hohe Thurm, welcher über das schöne Ruhr-Thal, zwischen Werden und Mülheim an der Ruhr, eine reizende Aussicht gewährt.